

**Beschreibung**

Schweißhelm-pasiv POWERWELD INTEGRAL PASSIVE FLIP

- geeignet für fast alle Schweißverfahren bei dauerverdunklung bis 11 DIN
- versichert Augenschutz vor UV- u.IR-Strahlung bei der Verdunklungswert 16, ungeachtet, ob der Filter hell, dunkel oder außer Betrieb ist,
- einfache Nutzung und Wartung,

**Verwendung**

Schweißhelm mit Kapfschutzhelm POWERWELD INTEGRAL PASSIVE FLIP ist geeignet zum gleichzeitigen Kopf- und Gesichtsschutz beim Schweißen

**Normen**

<i>INTEGRAL PASSIVE FLIP</i>	<i>normen</i>	
<i>klasse</i>		
Schweißfilter – pasiv	EN379	11 DIN
Außenschutzscheibe	EN166	1BT
Inneschutzscheibe	EN166	
1SSchweißhelm	EN175	B
Schutzhelm	EN397	-30 °C,MM

**Schutzscheiben; transparentes Schutzglass**

EN166:2001 individueller Augenschutz

**Schweishelm**

EN175:1997 individueller Augenschutz- Augen- u. Gesichtsschutzmittel während des Schweißens und ähnlicher Prozesse.

**Technische Spezyfikation**

<i>Modell</i>	<b>POWERWELD INTEGRAL PASSIVE FLIP</b>
<i>Schweißfilter-pasiv Abmessungen</i>	<b>110x90x2 mm</b>
<i>Sichtfeldabmessungen</i>	<b>105x85 mm</b>
<i>Schweißhelm-Klasse nach EN175</i>	<b>B</b>
<i>Kopfschutzhelm-Klasse</i>	<b>-30°C, MM, 1000V AC</b>
<i>Verdunklungsgrad</i>	<b>DIN 11</b>
<i>flip</i>	<b>Aufheben der Schutzklappe</b>
<i>UV/IR Schutz</i>	<b>DIN 16</b>
<i>Betriebstemperatur</i>	<b>-10°C - +55°C</b>
<i>Schweißhelm</i>	<b>poliamid</b>
<i>Kopfschutzhelm-Klasse</i>	<b>HDPE</b>
<i>Gesamtgewicht</i>	<b>750g</b>

**Erzatzteile**

<i>Katalog Nr</i>	<i>Beschreibungen</i>
INTEGRAL	Schweißhelm mit
Kopfschutzhelm	
PASSIVE FLIP	Schweißschutzhelm 11 DIN, 110
x90	
INTEGRAL-01	szybka ochronna zewnętrzna
INTEGRAL-06	Schweißband
INTEGRAL-07	Kinngürtel 2 Pkt
INTEGRAL-08	Kinngürtel 4 Pkt

**Zulassungen**

Das Visier POWERWELD INTEGRAL PASSIVE FLIP entspricht den Sicherheitsanforderungen der EG- Richtlinien 89/686/EEC (Artikel 10) und ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet. Das Visier entspricht den Anforderungen der harmonisierten europäischen Normen EN175, EN 166, EN 169 und EN 379.

Der Schweißhelm DC-2 + die Kupplung zum Kopfschutzhelm entsprechen den EG-Richtlinien 89/686/EEC, und auch der europäischen Norm EN175:1997, Der Kopfschutzhelm JSP Evo2 entspricht den Anforderungen des Arbeitsschutzes und der Arbeitshygiene der Schutzausrüstung - EG-Richtlinien 89/686/EEC. Das Produkt wurde getestet und entspricht den Anforderungen BS EN 397:1995 und EN50365:2002. der Kopfschutzhelm ist in zwei Versionen erhältlich: belüftet und nicht belüftet.

**Mechanische Festigkeitsklasse**

EN166, EN175		
ohne Symbol		minimale Festigkeit
S		erhöhte Festigkeit
F		Widerstandfähigkeit gegen Schläge von geringer Stärke (45 m/s)
<b>B</b>		<b>Widerstandfähigkeit gegen Schläge von mittlerer Stärke (120 m/s)</b>
T		Untersuchung bei Ekstrem-

temperaturen (-5°C i +55°C)

**Kopfschutzhelm Bezeichnungen**

EN 397

Der an dem Arbeitsplatz bestehende Temperaturbereich bedingt Qualifizieren der Schweißhelme zu einer der vier Kategorien:

- zur Anwendung in den niedrigen Temperaturen - Temperaturbereich: von -20°C, mit Bezeichnung auf dem Schweißhelm „-20°C“;
- zur Anwendung in sehr niedrigen Temperaturen - Temperaturbereich: von -30°C, mit Bezeichnung auf dem Schweißhelm „-30°C“;
- zur Anwendung in sehr hohen Temperaturen - Temperaturbereich: bis + 150°C, mit Bezeichnung auf dem Schweißhelm „+150°C“;
- Wenn die Arbeit mit großer Körperanstrengung verbunden ist, oder in hohen Temperaturen durchgeführt wird, soll man den Schweißhelm mit Luftlöcher wählen;
- wenn sich der Arbeiter während seiner Arbeit beugen muss, und ein Risiko besteht, dass der Schweißhelm vom Kopf herunterfällt, soll man den Schweißhelm mit Kinngürtel wählen, oder mit so einem Hauptgürtel, der den Hinterkopfteil gut umfasst;
- wenn die Arbeit dem Risiko des Kontakts mit sich unter Spannung befundenen Elementen droht, soll man die Schweißhelme mit Elektroschutz mit Bezeichnung „440V AC“ wählen.
- wenn während der Arbeit das geschmolzene Metall abspringen kann, soll man die Schweißhelme mit der Bezeichnung "MM" wählen.
- wenn während der Arbeit persönliche Schutzausrüstung angewandt werden soll (zum Beispiel Gesichtsschutz oder Ohrenschutz), soll man den Schweißhelm mit entsprechenden Löchern für diesen Schutz wählen.
- wenn der Arbeitsplatz explosionsgefährdet ist, soll man den Schweißhelm mit antielektrostatischen Eigenschaften wählen.
- wenn während der Arbeit die Schutzeigenschaften der Helme gesunken oder verloren werden können (z. B. durch starke Chemikalien), soll man das beim Wählen des Schweißhelms berücksichtige